

10.DEZEMBER2013

Betriebssysteme Praktikum 3 Gruppe 2 Virtuelle Speicherverwaltung

LABOR PROTOKOLL

Dies ist das Protokoll zum dritten Laborversuch und umfasst eine kurze Beschreibung der Aufgabe, sowie eine Darstellung des Entwurfs und Diskussion des Ergebnisses. Anbei legen wir vier Logs

Steffen Giersch & Maria Lüdemann

HAW Hamburg

INHALTS VER 7 FICHNIS

Das Problem der Speisenden Philosophen	.2
Aufgabenstellung	.2
Der Entwurf	
Probleme/ Besonderheiten der Abgabe	.6
Die Algorithmen	.6

DAS PROBLEM DER SPEISENDEN PHILOSOPHEN

AUFGABENSTELLUNG

Schreiben sie eine Anwendung die virtuellen Speicher initialisiert und verwaltet

Die Speicherverwaltung besteht aus mehreren Komponenten. Die vmappl Komponente die aus vmappl.c und vmaccses.c besteht kümmert sich um das initialisieren des Speichers und schreibt und liest die Pages aus den Frames. Sind Pages nicht präsent reicht vmaccess.c die Anfrage zur mmanage Komponente durch die dann die gewünschten Seiten aus dem Speicher holt und sie bereit stellt bzw. Auslagert wenn sie nach den Kriterien des jeweiligen Algorithmusses ausgelagert werden sollte. Es wurden drei Algorithmen implementiert die zur mmanage Komponente gehören das sind FIFO, CLOCK und CLOCK1 die sich in ihrer Effizienz unterscheiden.

DER ENTWURF

Steffen Giersch, Maria Lüdemann Betriebssysteme Praktikum Nummer 3 - Pseudocode

vmaccess

function vm_init binde an geteilten Speicher an end function

function vm_read (address)
wenn vmem noch nicht initialisiert ist
rufe vm_init auf

page_num = address / VMEM_PAGESIZE

Wenn das Present-Flag der Page nicht gesetzt ist schreibe die benötigte Page in vmem Schicke ein SIGUSR1 an mmanage Warte auf sema auf mmanage

physAddr = frameDerPage * VMEM_PAGESIZE + address % VMEM_PAGESIZE

```
Setze entsprechende Used_Flags
```

return vmem.data[physAddr] end function

function vm_write(address, data) wenn vmem noch nicht initialisiert ist rufe vm_init auf

page_num = address / VMEM_PAGESIZE

Wenn das Present-Flag der Page nicht gesetzt ist schreibe die benötigte Page in vmem Schicke ein SIGUSR1 an mmanage Warte auf sema auf mmanage

Setze das Dirty-Flag und die Used-Flags

physAddr = frameDerPage * VMEM_PAGESIZE + address % VMEM_PAGESIZE

vmem.data[physAddr] = data end function

mmanage

function main rufe init_pagefile auf

lege das logfile an

rufe vmem_init auf

Initialisiere den Signalhandler mit der Funktion sighandler

endlosschleife pause

Wenn das Signal SIGUSR1 kam signal_number = 0 Wenn das Signal SIGUSR2 kam signal_number = 0 Wenn das Signal SIGINT kam rufe cleanup auf breake aus der Endlosschleife Bei allen anderen Signalen Gebe eine Nachricht darüber aus

end function

function sighandler(signo) signal_number = signo

Wenn das Signal SIGUSR1 kam rufe page_fault auf gib sema für vmaccess wieder frei Wenn das Signal SIGUSR2 kam rufe make_dump auf end function

function page_fault
Inkrementiere den pf_count in vmem

Rufe find_free_frame auf und speichere das Ergebnis in free_frame

Wenn kein freies Frame gefunden wurde
Rufe einen der find_remove-Algorithmen auf und speichere das Ergebnis in to_delete
Rufe store_page mit to_delete auf
Setze free_frame = to_delete

Rufe fetch_page mti free_frame auf

Schreibe Logdaten end function

function vmem_init

Erstelle den Geteilten Speicher und verbinde mit ihm
Schreibe Initialwerte in den geteilten Speicher
end function

function store_page(pt_index)
old_page = pagenum im frame an Position pt_index
Setze das Present-Flag von old_page auf 0

Wenn das Dirty-Flag bei old_page gesetzt ist Setze es auf 0 Schreibe die Daten in die Pagefile end function

function fetch_page(pt_index)
old_page = pagenum im frame an der Position pt_index
Setze das Present-Flag von old_page auf 0

Lade vmem.req_pageno an die Stelle von pt_index

Setze das Present und Used-Flag auf 1 und das Dirty-Flag von req_pageno auf 0 Aktualisiere in der Framepage an der Stelle pt_index die geladene Seite auf req_pageno end function

function find_remove_fifo

Gib den aktuellen Wert von vmem.adm.next_alloc_idx zurück und inkrementiere ihn danach end function

function find_remove_clock

endlosschleife

Wenn bei der Page an der Stelle next_alloc_idx das Used-Flag nicht gesetzt ist

Gib den Frame-Index zurück und inkrementiere ihn danach

Abbruch der Endlosschleife

Ansonsten

Setze das Used-Flag der Page auf 0

Inkrementiere den Frame-Index

end function

function find_remove_clock2

endlosschleife

Wenn bei der Page an der Stelle next_alloc_idx das Used-Flag nicht gesetzt ist

Gib den Frame-Index zurück und inkrementiere next_alloc_idx danach

Abbruch der Endlosschleife

Ansonsten wenn das Used1 Flag gesetzt ist

Setze es auf 0

Inkrementiere next_alloc_idx

Ansonsten

Setze das Used-Flag auf 0

Schalte next_alloc_idx einen weiter

end function

function cleanup

Trenne vom geteilten Speicher

schließe das logfile und das pagefile end function

function init pagefile(String)
Öffne das Pagefile mit read- und write-Berechtigung
Schreibe VMEM_PAGES * VMEM_PAGESIZE Default-Werte in das pagefile
end function

PROBLEME/ BESONDERHEITEN DER ABGABE

Im Laufe der Bearbeitung vielen uns einige Punkte auf die sehr schwer lösbar, bzw. nur mit unschönen Workarrounds lösbar waren. So machten auch die Signalhandler einige Probleme und die Wahl des Rechners auf dem das Programm läuft hatte ebenfalls faszinierende Auswirkungen.

- 1. Auf einem Heimrechner wurden die ersten 16 Stellen auf 1 gesetzt und erst ab der 17 stelle wurde mit 2,3... weiter gezählt. Dieses Problem trat auf den Uni Rechnern nicht mehr auf. Woher das kam ist uns unerklärlich.
- 2. Beim write mussten wir ein usleep von 10 Millisekunden einfügen da sonst der erste Eintrag eine Zahl war die nicht dabei sein dürfte (267) Das sieht man im Log logfile_clock_ohne_usleep .Außerdem wird der nullte Index falsch befüllt. Wir vermuten dass dies an fwrite und fread liegt da das vmaccess blockiert und die Funktionen dann vermutlich Signale verschicken die vmappl aufwecken. Jedoch sicher sind wir uns nicht.

DIE ALGORITHMEN

Die Aufgabe verlangte die Implementation dreier Algorithmen FIFO, CLOCK und CLOCK1 in unserem Beispiel unterscheiden sie sich in ihrer Effizienz nur marginal jedoch ist ein Unterschied sichtbar der sich bei anderen Beispielen noch deutlicher hervortun kann.

So erzeugt FIFO 459 Seitenfehler, CLOCK 445 und CLOCK1 443 Seitenfehler.